

PRESSEMITTEILUNG

Die Gemeinde Dranske führt ab heute ein eigenes Wappen

IM

Die Gemeinde Dranske (Landkreis Rügen) hat seit heute ein eigenes Wappen und eine Flagge. Innenminister Lorenz Caffier übergab persönlich den Wappenbrief, mit dem die Annahme eines Wappens genehmigt und die Registrierung des Wappens mit der Nummer 336 in der Wappenrolle des Landes bestätigt wird.

Datum: 04.07.2011

Nummer: 94

„Die Annahme eines eigenen Wappens spiegelt deutlich die Bemühungen um die Bewahrung der kulturhistorischen Traditionen innerhalb der Gemeinden wieder. Es zeigt aber auch den ausgeprägten Willen der Gemeindevertretungen und Kreistage, die Selbstverwaltung der eigenen Angelegenheiten auch wieder verstärkt in eigenen Symbolen sichtbar werden zu lassen“, sagte der Innenminister.

Der Name der Gemeinde Dranske, 1314 erstmals urkundlich erwähnt, leitet sich aus dem slawischen Wort Dransky ab, das „Stock“ bedeutet. Dargestellt wird dieser Name im zukünftigen Wappen durch einen Schlehdornzweig. Eine seit 1684 bestehende Seeverkehrsverbindung mit dem schwedischen Ort Ystad wird durch die Abbildung des zweimastigen Segelschiffs „Posthornett“ im Wappen symbolisiert. Beide Symbole werden durch einen blauen Wellenschnitt voneinander getrennt, der auf die Lage der Gemeinde Dranske am Meer hinweist.

„Es ist sowohl in inhaltlicher als auch in gestalterischer Hinsicht ein Gewinn für die Kommunalheraldik unseres Landes. Es wäre zu begrüßen, wenn sich noch mehr Kommunen im Land zur Annahme eines eigenen Wappens entschließen würden, sagte Innenminister Caffier abschließend.“

Innenministerium
Mecklenburg-Vorpommern
Alexandrinestraße 1
19055 Schwerin
Telefon: +49 385 588-2003
Telefax: +49 385 588-2971
E-Mail: presse@im.mv-regierung.de
Internet: www.im.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Marion Schlender